

Germany-Ascheberg: Construction project management services

OJ S 127/2022 05/07/2022

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Ascheberg

Postal address: Dieningstraße 7

Town: Ascheberg

NUTS code: DEA35 Coesfeld

Postal code: 59387

Country: Germany

E-mail: weber@ascheberg.de**Internet address(es):**Main address: www.ascheberg.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Projektsteuerung Profilschule Ascheberg

Reference number: 5311/22

II.1.2. Main CPV code

71541000 Construction project management services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Projektsteuerung für die in Abschnitt II.2.4) näher beschriebene Maßnahme "Erweiterung und Sanierung des Campus der Profilschule Ascheberg". Es sollen sämtliche Projektstufen und Handlungsbereiche entsprechend dem "Leistungsbild Projektsteuerung", wie es in Kapitel 2 § 2 des von der AHO-Fachkommission "Projektsteuerung/Projektmanagement" erarbeiteten Buches "Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft" (AHO-Schriftenreihe Nr. 9; 5. Auflage März 2020) beschrieben ist, beauftragt werden, wobei eine stufenweise Beauftragung vorgesehen ist.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Lowest offer: 539 248,65 EUR / Highest offer: 809 400,00 EUR taken into consideration

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA35 Coesfeld

Main site or place of performance: Profilschule Ascheberg 59387 Ascheberg

II.2.4. Description of the procurement

Die Profilschule (ehemalige Realschule mit derzeit insgesamt ca. 300 Schülern) bildet mit der Mensa und der Sporthalle sowie den Sportanlagen das Schulzentrum. Es wurde zwischen den Jahren 1963 und 1971 erbaut, mehrfach erweitert und lange Zeit von einer Realschule genutzt. Mit dem Auslaufen der Realschule am 31.7.2016 nutzt die neue Schulform (Profilschule) die ehemaligen Gebäude. Um den Profilschulstandort in Ascheberg zu konzentrieren, wird die ehem. Hauptschule in Herben aufgegeben (mit derzeit insgesamt ca. 200 Schülern). Dafür müssen die Bestandsgebäude erweitert, umgebaut und saniert sowie ein Neubau errichtet werden und neue Schul und Pausenflächen realisiert werden. Hierzu wurde ein Konzept für die bauliche Erweiterung der Schulgebäude um mindestens ca. 1.750 qm pädagogischer Nutzfläche und den sich nach Bedarf ergebenden Anpassungsarbeiten in den Bestandsgebäuden, durch ein vorangeschaltetes Verfahren zur Vergabe der Objektplanung für Gebäude und Innenräume entwickelt.

Die Fehlfläche setzt sich aus Unterrichtsräumen, Fachklassen, Ganztags sowie Verwaltung zusammen. Das Projekt umfasst auch die Neugestaltung der Freianlagen.

Der Auftraggeber hat neben der Gebäudeplanung auch bereits die Freianlagenplanung sowie die TGA- und Tragwerksplanung beauftragt. Die Objektplanungen befinden sich derzeit in der Leistungsphase 2, die Fachplanungen noch in der Leistungsphase 1 (Bestandsaufnahme).

Da der Auftragnehmer zum Zeitpunkt seiner Beauftragung in ein bereits laufendes Projekt einsteigt, sind in den Projektstufen 1 und 2 bestimmte Teilleistungen nur für im Zeitpunkt seiner Beauftragung noch aktuelle sowie für zukünftige entsprechende Vorgänge zu erbringen; dies betrifft bspw. das Mitwirken beim Fortschreiben der Projektziele und beim Risikomanagement, das Umsetzen der Kommunikationsstruktur und des Entscheidungs- und Änderungsmanagements, das Analysieren, Bewerten und Steuern der Leistungen der Planungsbeteiligten sowie die Kosten- und Terminsteuerung zur Einhaltung der Kosten- und Terminziele. Bestimmte Teilleistungen der Projektstufe 1 entfallen auch ganz (insb. im Zusammenhang mit der Vergabe der Planungsleistungen).

Dessen ungeachtet sind Auftragsgegenstand die Projektsteuerungsleistungen für das beschriebene Vorhaben ab der Projektstufe 1. Die Beauftragung erfolgt auf Grundlage des Leistungsbilds Projektsteuerung, wie es in Kapitel 2 § 2 des von der AHO-Fachkommission "Projektsteuerung/Projektmanagement" erarbeiteten Buches "Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft" (AHO-Schriftenreihe Nr. 9; 5. Auflage März 2020) beschrieben ist. Der Auftrag umfasst alle Handlungsbereiche des genannten Leistungsbilds. Die Projektstufen sollen stufenweise (siehe Abschnitt II.2.9) dieser Bekanntmachung beauftragt werden, wobei auf eine Weiterbeauftragung von Projektstufen kein Rechtsanspruch besteht.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität der im Projektkonzept vorgesehenen Herangehensweise an die Projektsteuerungsaufgabe / Weighting: 58,00

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung der Mitglieder des Kernprojektteams /

Weighting: 12,00

Price - Weighting: 30,00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Projektstufen gemäß AHO-Heft Nr. 9. Es werden zunächst nur die Projektstufen 1 und 2 beauftragt. Die weiteren Projektstufen beabsichtigt der Auftraggeber zu einem späteren Zeitpunkt weiterzubeauftragen, worauf der Auftragnehmer aber keinen Rechtsanspruch hat. Vorgesehen sind: 2. Beauftragungsstufe (Projektstufe 3) und 3. Beauftragungsstufe (Projektstufen 4 und 5).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 065-171078](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

10/06/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Hitzler Ingenieur e.K.
Postal address: Oststraße 54
Town: Düsseldorf
NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt
Postal code: 40211
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 539 248,65 EUR / Highest offer: 809 400,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YKRRVLS

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Westfalen
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postal code: 48147
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer kann bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind.

Ist die Zuschlagserteilung unwirksam, kann ein zulässiger Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Kalendertagen ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der unter VI.4.1. genannten Vergabekammer gestellt werden.

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

- der Bieter den gerügten Vergaberechtsverstoß schon im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat,
- Vergaberechtsverstöße, die aufgrund der in IV.2.1) angegebenen Auftragsbekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in dieser Auftragsbekanntmachung genannten Bewerbungsfrist oder Frist zur Angebotsabgabe gerügt worden sind, oder
- Vergaberechtsverstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Auftragsbekanntmachung genannten Bewerbungsfrist oder genannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt worden sind.

Teilt der Auftraggeber einem Bieter mit, dass er einer Rüge nicht abhelfen will, so kann der Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen ab Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/06/2022